Mit Laptops und Tablets in Ausbildung und Studium gestartet

WITTENSTEIN SE begrüßt neue Auszubildende und Studierende

Ausgestattet mit digitalem Handwerkszeug begann für 39 Auszubildende und dual Studierende am 1. September ihre berufliche Zukunft beim Igersheimer Mechatronikkonzern WITTENSTEIN SE.

Statt am Firmenhauptsitz kamen die neuen Nachwuchskräfte an ihren ersten beiden Tagen im ‚Waldorado‘, Bad Mergentheim zusammen. Abseits des Firmenalltags ging es darum sich kennenzulernen, Erwartungshaltungen zwischen Auszubildenen und Ausbildern auszutauschen und sich mit Werten der Firmenphilosophie und der Unternehmenskultur des Familienunternehmens mit weltweit rund 2.800 Mitarbeitern vertraut zu machen.

An weiteren zwei Tagen stand, außer der Einführung in interne Abläufe und Schulungen, die Übergabe von digitalen Divices im Vordergrund. So stattet der Ausbildungsbetrieb jeden Auszubildenden und Studierenden mit einem eigenen Laptop oder Tablet aus, ganz gleich welches Berufsbild er erlernt. „Damit machen wir die Digitalisierung in der Arbeitswelt für unsere Newcomer gleich vom ersten Tag an zur Selbstverständlichkeit“, meint Sonja Krieger, zuständig für die Ausbildung von Elektronikern bei WITTENSTEIN. „Was für Kaufleute und Studierende längst tägliche Arbeitsmittel sind, soll auch für technisch gewerbliche Auszubildende ab sofort zum Standardwerkzeug werden“, so Krieger weiter. E-Mail-Kommunikation, das Pflegen von digitalen Kalendern, die Teilnahme an digitalen Lernformaten und virtuellen Meetings, sowie der Zugang zur gesamten IT-Infrastruktur soll gerade für diese Auszubildenden durch die Bereitstellung persönlicher Tablets ortsunabhängig und deutlich einfacher werden. Zudem soll das Verständnis für digitale Prozesse und IT-Kompetenzen gefördert werden, meint die Ausbilderin.

An weiteren zwei Tagen zeigten die neuen Auszubildenden und Studierenden soziales Engagement. In sieben Kindergärten und -tagesstätten packten sie aktiv an, sanierten Spielgeräte oder brachten Außenanlagen in Schuss. Dieses Sozialprojekt ist bei WITTENSTEIN fester Bestandteil der jährlichen ‚come together‘ Tage und soll die Neuen gleich zu Beginn des Berufs- und Erwerbslebens an soziale Verantwortung heranführen.

**Ausbildung ab 2023**

Wer ab 2023 zu den rund 160, meist jungen Menschen gehören mag, die bei WITTENSTEIN in 21 verschiedenen Berufsbildern eine Ausbildung oder ein duales Studium durchlaufen, ist herzlich eingeladen sich jetzt zu bewerben. Auch Praktika zur Berufsorientierung bietet der renommierte Ausbildungsbetrieb auf seiner Website unter [www.wittenstein-jobs.de](http://www.wittenstein-jobs.de) an.

**Bild: (Bildquelle WITTENSTEIN SE)**

Die neuen 39 Auszubildenden und Studierenden der WITTENSTEIN SE – Gruppenbild vor der WITTENSTEIN talent arena in Igersheim-Harthausen.

Text- und Bildmaterial in printfähiger Qualität finden Sie unter presse.wittenstein.de

**WITTENSTEIN – eins sein mit der Zukunft**

Mit weltweit rund 2.800 Mitarbeitern und einem Umsatz von 461 Mio. € im Geschäftsjahr 2021/22 steht die WITTENSTEIN SE national und international für Innovation, Präzision und Exzellenz in der Welt der cybertronischen Bewegung. Die Unternehmensgruppe besitzt eine überragende Kompetenz zur Beherrschung und Weiterentwicklung aller relevanter Technologien der mechatronischen Antriebstechnik und umfasst sechs innovative Geschäftseinheiten. Entwickelt, produziert und vertrieben werden unter anderem hochpräzise Servoantriebe und Linearsysteme, Servosysteme und -motoren sowie cybertronische Antriebssysteme, u. a. für den Maschinen- und Anlagenbau, die Luft- und Raumfahrt oder die Öl- und Gas-Exploration. Nanotechnologie und Softwarekomponenten ergänzen das Portfolio. Die WITTENSTEIN gruppe (www.wittenstein.de) ist an 25 Standorten und in mehr als 45 Ländern in allen wichtigen Technologie- und Absatzmärkten vertreten.